

SÜDKURIER

Hüfingen

Räucherfisch zum Osterfest

26.03.2012



Die Fischervereinigung Hüfingen verkauft geräucherte Forellen und Felchen. Das Fischerfest soll künftig alle zwei Jahre steigen Bild/Autor:

Lendle

So viele Mitglieder wie selten zuvor folgten der Einladung der Fischervereinigung Hüfingen zur Generalversammlung in der Ratsstube. Seit zwei Jahren lenkt ein verjüngter Vorstand die Geschicke des über hundert Mitglieder starken Vereins. „Mehr aktiv am Gewässer dran sein“ lautet die Devise der beiden Vorsitzenden Michael Birk und Thomas Erat. Die Gründung einer eigenen Jugendgruppe ist beschlossene Sache, eine Kooperation mit der Familienhilfe Mariahof wurde ebenfalls eingegangen, um die therapeutischen Effekt des Angelns zu fördern (wir berichteten). Für die acht Jugendlichen werden nun einheitliche T-Shirts angeschafft, eine erste Gewässerbegehung folgt. Erstmals verkaufen die Fischer am Gründonnerstag, 5. April, an einem Stand bei der Sparkasse geräucherte Forellen und Felchen. Im vergangenen Jahr wurde seit längerer Zeit wieder ein Fischerfest am Kofenweiher gefeiert, das großen Zulauf fand. Das Fischerfest soll nun alle zwei Jahre stattfinden. Einer Beitragserhöhung von zehn Euro stimmten die Mitglieder zu, diese wurde notwendig, da die Pachtgebühren seitens der Stadt ständig steigen. Die Fangstatistik zeigte durchschnittliche Ergebnisse, wie Gewässerwart Heinz Frings berichtete. Eine Bestandsaufnahme des Kennerbachs zwischen Friedhof und Wolfsbühl ergab etwa 100 Forellen sowie die doppelte Anzahl an Ellritzen. Der Kennerbach wird als Kinderstube von den Besatzfischen genutzt. In der Breg ist der Bestand von Bachforellen und Äschen wegen der wechselnden Wasserstände besorgniserregend zurückgegangen. In Zusammenarbeit mit dem Landesfischereiverband möchte man durch ein Abfischen mit dem eigenen Elektroabfischgerät die Fischpopulation in diesem Jahr aufnehmen.

Der erhöhte Fischbesatz, der auch durch das Kormoran-Problem nötig ist, wird hauptsächlich in den Riedsee und Kofenweiher entlassen. Um die Wasserqualität der verschiedenen Gewässer zu prüfen, soll ein Sauerstoffmessgerät angeschafft werden. Die Fische des Jahres hatten Helmut Fürst (Hecht, Wuhsee), Peter Prukop (Hecht, Seemühle) und Harald Pollinger (Regenbogenforelle, Kanal) an der Angel. Fred Meyer fing gleich dreimal besonders große Exemplare, wie einen Barsch(Seemühle), einen Aal (Wuhsee) und einen Zander (alter Wuhsee).

Auf dem Terminplan der Fischervereinigung stehen dieses Jahr unter anderem am Donnerstag, 5. April, der Fischverkauf in Hüfingen, das „Anhechten“ am Donnerstag, 17. Mai, ab 6 Uhr und das Nachtfischen am Samstag, 23. Juni sowie am Samstag, 25. August, das Kinderferienprogramm.